



GEMEINDE FRESACH
9712 Fresach/Villach
☎ 04245 2060 FAX 04245-5131
E-Mail: fresach@ktn.gde.at,
www.fresach.at UID : ATU59364413
DVR.Nr.0488976



Zahl: 004-1/03/2018

Datum: 12.11.2018

Bearbeiter: ALⁱⁿ Katharina Weber, BA MA

Gemeinderatssitzung am 07.11.2018 **Gem. § 45 Abs 6: Veröffentlichung der Beschlüsse**

Anwesende Mitglieder des Gemeinderates

Vorsitzender:

Bürgermeister Ing. Gerhard Altziebler

Gemeinderatsmitglieder:

Vzbgm. Oswald HOHENBERGER
GRⁱⁿ Sonja SCHOBLOCHER
GR Erwin POSSEGGER
GRⁱⁿ Ines BARZAUNER
GRⁱⁿ Martina ERLETZ
GR Harald GLANZNIG
GR Viktor SCHITZELHOFER jun.
Ersatz-GR Kurt HOHENBERGER
Ersatz-GR Viktor SCHITZELHOFER sen.
GR Alfred ANTOWITZER
GRⁱⁿ Eveline SCHITZELHOFER
GV Martin MOSER
GRⁱⁿ Marlene UNTERKOFLER
GR Stefan GOLSER

Entschuldigt:

Vzbgm. Andreas Hohenwarter
GR Alexander Melischnig

Anwesende Ersatzgemeinderatsmitglieder:

Ersatz-GR Kurt Hohenberger
Ersatz-GR Viktor Schitzelhofer sen.

Weiters anwesend:

Schriftführung ALⁱⁿ Katharina Weber, BA MA

Beginn der GR-Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der GR-Sitzung: 23:15 Uhr

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestellung von zwei Protokollunterfertigern
3. 2. NTVA zum Voranschlag 2018; Beratung und Beschluss
4. Mittelfristiger Finanzierungsplan 2018-2022 – Änderungen; Beratung und Beschluss
5. Zweckänderung der Bedarfszuweisungsmittel für den Umbau der FF Fresach; Beratung und Beschluss
6. FF Fresach: Investitions- und Finanzierungsplan NEU; Beratung und Beschluss
7. Kinderbetreuungsbonus 2018: Entscheidungsfindung hinsichtlich der Verwendung; Beratung und Beschluss
8. KEM Unteres Drautal – Präsentation und Information
9. Abschluss eines Vertrages über die Müllentsorgung im Gemeindegebiet Fresach; Beratung und Beschluss
10. Versicherungsangelegenheiten; Beratung und Beschluss
 - a. Ergänzung zur bestehenden Polizze „Gemeindegemeinschaftsversicherung“ um den Vandalismus; Beratung und Beschluss
 - b. Abschluss einer Firmen-KFZ-Rechtsschutz; Beratung und Beschluss
 - c. Abschluss einer D&O-Versicherung; Beratung und Beschluss
11. Die Gemeinderäte der Freiheitlichen und Unabhängigen in Fresach: Selbständiger Antrag laut § 41 der K-AGO – Einführung eines Ideenjugendwettbewerbes in Fresach; Beratung und Beschluss
12. Die Gemeinderäte der Freiheitlichen und Unabhängigen in Fresach: Selbständiger Antrag laut § 41 der K-AGO – Unterstützung bei Tierverlusten; Beratung und Beschluss
13. Neuerung der Vereinbarung mit der Caritas Kärnten betreffend Kindergarten Fresach; Beratung und Beschluss
14. Anschaffung von Diensthandys; Beratung und Beschluss
15. Erweiterung EDV-Erneuerung im Gemeindeamt; Beratung und Beschluss
 - a. Anschaffung eines Zeiterfassungsprogrammes; Beratung und Beschluss
 - b. Anschaffung von k5 Session – Sitzungsmanagement; Beratung und Beschluss
 - c. Auftragsverarbeitungsvertrag mit der Fa. PSC; Beratung und Beschluss
16. Schutzwasserverband Unteres Drautal; Beratung und Beschluss
 - a. Beitritt zum Schutzwasserband Unteres Drautal; Beratung und Beschluss
 - b. Beschluss der Satzungen des Schutzwasserverbandes Unteres Drautal; Beratung und Beschluss
17. Reit-Eldorado Kärnten; Beratung und Beschluss
 - a. Kündigung des Vertrages mit dem Reit-Eldorado Kärnten; Beratung und Beschluss
 - b. Kündigung der Verträge mit den Grundeigentümern; Beratung und Beschluss
18. Berichte des Vorsitzenden und der Ausschüsse
19. Personalangelegenheiten

SITZUNGSVERLAUF

3. 2. NTVA zum Voranschlag 2018; Beratung und Beschluss

Zum gegenständlichen Tagesordnungspunkt wird seitens der SPÖ Fresach nachstehender Abänderungsantrag eingebracht:

Die Gemeinderäte von Fresach

SPÖ Fresach
Museumsweg 94
9712 Fresach

An den
Bürgermeister Ing. Gerhard Altziebler
Dorfplatz 160
9712 Fresach

Fresach, 07.11.2018

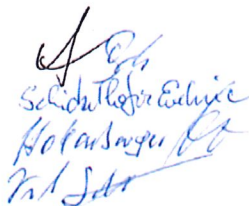
**Betreff: Abänderungsantrag gem. §41 K-AGO idgF zum Tagesordnungspunkt 3
„2.NTVA zum Voranschlag 2018; Beratung und Beschluss“**

Die Gemeinderäte der SPÖ Fresach bringen den Abänderungsantrag zum angeführten Tagesordnungspunkt in der GR-Sitzung am 07.11.2018 wie folgt ein:

Laut Tagesordnungspunkt 3 Position **1-B200 Wirtschaftshöfe** unter Position 0100 wird € 5.500,- für Ankauf eines Containers als Ersatz für das Fußballhaus veranschlagt. Wir beantragen, dass diese € 5.500,- zur Planung für einen vernünftigen Zubau eines Lagerraumes des Wirtschaftshofes verwendet wird.

Die Gemeinderäte der SPÖ Fresach

Alfred Antowitzner
Viktor Schitzelhofer
Eveline Schitzelhofer
Kurt Hohenberger
Viktor sen. Schitzelhofer



Nach Verlesen des Abänderungsantrages stellt der Vorsitzende den Antrag zur Diskussion und ergänzt dies um die bestehende Container-Situation. Nach Erklärung dieser Gegebenheit bittet und ersucht der Vorsitzende den Gemeinderat diesem Antrag nicht zuzustimmen. Auch weist er die SPÖ-Gemeinderäte darauf hin, dass der Antrag formalrechtlich nicht stimmt. Anträge können nur von den Gemeinderatsmitgliedern und nicht von der Fraktion eingebracht werden. Daraufhin wird der vorliegende Abänderungsantrag händisch (wie oben ersichtlich) abgeändert. In der Folge lässt der Vorsitzende über den Abänderungsantrag abstimmen. Dieser wird mit 5 zu 10 Gegenstimmen abgelehnt (dafür sind die SPÖ-Gemeinderäte).

Zum gegenständlichen TOP werden nachstehend die Verordnung und die Erläuterungen wie folgt angeführt:

V e r o r d n u n g

des Gemeinderates vom 07.11.2018 über
 die Feststellung des 2. ordentlichen und 2. außerordentlichen Nachtragsvoranschlages für den Voranschlag 2018
 Gemäß § 88 der AGO 1998, LGBl. Nr. 66/1998, wird der Voranschlag der Gemeinde nach
 der Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Fresach vom 27.12.2017, Zl. 902/2017
 in der Fassung der Nachtragsvoranschläge aufgrund der Verordnung(en)
 des Gemeinderates vom im Sinne der Anlagen abgeändert.

Der § 1 (Gesamtsummen) der Voranschlagsverordnung erhält folgende Fassung:

a:	Ordentlicher Voranschlag	bisherige Gesamtsumme	erweitert/ gekürzt	Ges. summen
		B e t r a g		
	Summe der Ausgaben	2.157.600,00	136.500,00	2.294.100,00
	Summe der Einnahmen	2.157.600,00	136.500,00	2.294.100,00
	Überschuss/Abgang	0,00	0,00	0,00
b:	Außerordentlicher Voranschlag			
	Summe der Ausgaben	900.000,00	100.800,00	1.000.800,00
	Summe der Einnahmen	900.000,00	100.800,00	1.000.800,00
c:	Gesamtausgaben	3.057.600,00	237.300,00	3.294.900,00
	Gesamteinnahmen	3.057.600,00	237.300,00	3.294.900,00
	Gesamtabgang	0,00	0,00	0,00

Die Verordnung tritt mit Ablauf des Tages ihrer Kundmachung in Kraft.

Kundmachungsvermerk:
 Fresach,

Anschlag am:
 Abnahme am:

Der Bürgermeister

Nachdem sich keine weiteren Fragen ergeben stellt der Vorsitzende den Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, dass dieser die vorliegende Verordnung sowie den 2. NTVA beschließen möge. Der Gemeinderat beschließt diesen Antrag mit **10 zu 5 Gegenstimmen** (GRⁱⁿ Eveline Schitzelhofer, GR Viktor Schitzelhofer jun., Ersatz-GR Viktor Schitzelhofer sen., Ersatz-GR Kurt Hohenberger, GR Alfred Antowitzner)

4. Mittelfristiger Finanzierungsplan 2018-2022 – Änderungen; Beratung und Beschluss

Nachdem sich hierzu keine Wortmeldungen ergeben stellt der Vorsitzende den Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, dass der vorliegende Mittelfristige Finanzierungsplan 2018-2022 beschlossen werden soll. Dieser Antrag wird mit **11 zu 4 Gegenstimmen** beschlossen. (GR Alfred Antowitz, GRⁱⁿ Eveline Schitzelhofer, GR Viktor Schitzelhofer jun., Ersatz-GR Viktor Schitzelhofer sen.)

5. Zweckänderung der Bedarfszuweisungsmittel für den Umbau der FF Fresach; Beratung und Beschluss

Demnach stellt der Vorsitzende den Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, dass die vorstehend angeführten Bedarfszuweisungsmittel mittels einer Zweckänderung für den Umbau der FF Fresach beschlossen werden sollen. Diesem Antrag wird seitens des Gemeinderates **einstimmig** entsprochen.

6. FF Fresach: Investitions- und Finanzierungsplan NEU; Beratung und Beschluss

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen ergeben stellt der Vorsitzende den Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, dass dieser den vorliegenden Investitions- und Finanzierungsplan für den Umbau der FF Fresach die Zustimmung erteilt. Dieser Antrag wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

7. Kinderbetreuungsbonus 2018: Entscheidungsfindung hinsichtlich der Verwendung; Beratung und Beschluss

Nach einer anregenden Diskussion stellt der Vorsitzende den Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, dass die Verwendung des Kinderbetreuungsbonus für die Haus- und Hofzufahrten im Jahr 2019 erfolgen soll. Dieser Antrag wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen

9. Abschluss eines Vertrages über die Müllentsorgung im Gemeindegebiet Fresach; Beratung und Beschluss

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen ergeben, stellt der Vorsitzende den Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, dass dieser dem vorliegenden Vertrag über die Müllentsorgung im Gemeindegebiet Fresach mit der Fa. Seppeler zustimmt. Dieser Antrag wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

10. Versicherungsangelegenheiten; Beratung und Beschluss

a. Ergänzung zur bestehenden Polize „Gemeindegemeinschaftsversicherung“ um den Vandalismus; Beratung und Beschluss

Nachdem sich keine Fragen ergeben, stellt der Vorsitzende den Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, dass dieser der Ergänzung bzw. Erweiterung der bestehenden Gemeindegemeinschaftsversicherung um den Vandalismus zu oben angeführter Summe die Zustimmung erteilt. Dieser Antrag wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

b. Abschluss einer Firmen-KFZ-Rechtsschutz; Beratung und Beschluss

Nachdem sich keine Fragen ergeben stellt der Vorsitzende den Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, dass vorliegender Firmen-KFZ-Rechtsschutz-Versicherung die Zustimmung erteilt. Dieser Antrag wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

c. Abschluss einer D&O-Versicherung; Beratung und Beschluss

Nachdem sich keine weiteren Fragen ergeben stellt der Vorsitzende den Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, dass dem Abschluss einer D&O-Versicherung mit W-R-Berkley Europe AG zu den angeführten Konditionen (€ 928,00 netto) die Zustimmung erteilt werden soll. Dieser Antrag wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen

11. Die Gemeinderäte der Freiheitlichen und Unabhängigen in Fresach: Selbständiger Antrag laut § 41 der K-AGO – Einführung eines Ideenjuugendwettbewerbes in Fresach; Beratung und Beschluss.

Nachdem sich keine weiteren Fragen ergeben stellt der Vorsitzende den Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, dass dem vorstehenden selbständigen Antrag der Freiheitlichen und Unabhängigen in Fresach die Zustimmung erteilt werden soll. Dieser Antrag wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

12. Die Gemeinderäte der Freiheitlichen und Unabhängigen in Fresach: Selbständiger Antrag laut § 41 der K-AGO – Unterstützung bei Tierverlusten; Beratung und Beschluss

Nachdem sich keine weiteren Fragen ergeben stellt der Vorsitzende den Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, dass dieser dem vorliegenden selbständigen Antrag der Freiheitlichen und Unabhängigen in Fresach vollinhaltlich zustimmt. Dieser Antrag wird vom Gemeinderat **mehrheitlich** mit 12 zu 3 Gegenstimmen (GRⁱⁿ Eveline Schitzelhofer, GR Viktor Schitzelhofer jun., GR Viktor Schitzelhofer sen.) beschlossen

13. a Neuerung der Vereinbarung mit der Caritas Kärnten betreffend Kindergarten Fresach; Beratung und Beschluss

Nachdem sich keine weiteren Fragen ergeben stellt der Vorsitzende den Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, dass dieser dem vorliegenden Mietvertrag mit Caritas Institut vollinhaltlich zustimmt. Dieser Antrag wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

13. b Mietvertrag zwischen der Gemeinde Fresach und dem Caritas Institut, Kindergarten Fresach; Beratung und Beschluss

Nachdem sich keine weiteren Fragen ergeben stellt der Vorsitzende den Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, dass dieser dem vorliegenden Mietvertrag mit Caritas Institut vollinhaltlich zustimmt. Dieser Antrag wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

14. Anschaffung von Diensthandys; Beratung und Beschluss.

Nachdem sich keine weiteren Fragen ergeben stellt der Vorsitzende den Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, dieser möge der Anschaffung eines Zeiterfassungsprogrammes zustimmen. Dieser Antrag wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen

15. Erweiterung EDV-Erneuerung im Gemeindeamt; Beratung und Beschluss

a. Anschaffung eines Zeiterfassungsprogrammes; Beratung und Beschluss

Nachdem sich keine weiteren Fragen ergeben stellt der Vorsitzende den Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, dieser möge der Anschaffung eines Zeiterfassungsprogrammes zustimmen. Dieser Antrag wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen

b. Anschaffung von k5 Session – Sitzungsmanagement; Beratung und Beschluss

Nachdem sich keine weiteren Fragen ergeben stellt der Vorsitzende den Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, dieser möge der Anschaffung des k5 Session zu obigen Konditionen zustimmen. Dieser Antrag wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

c. Auftragsverarbeitungsvertrag mit der Fa. PSC; Beratung und Beschluss

Hierzu ergeben sich keine weiteren Fragen und stellt der Vorsitzende den Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, dieser möge der vorliegenden Auftragsvereinbarung mit der Fa. PSC die Zustimmung erteilen. Dieser Antrag wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen

16. Schutzwasserverband Unteres Drautal; Beratung und Beschluss

a. Beitritt zum Schutzwasserverband Unteres Drautal; Beratung und Beschluss

Dieser Antrag wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen. Nachdem sich keine weiteren Fragen ergeben stellt der Vorsitzende den Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, dieser möge den Beitritt zum Schutzwasserverband Unteres Drautal, vertreten durch Herrn Bürgermeister Ing. Gerhard Altziebler und Herrn GR Alfred Antowitz, zustimmen.

b. Beschluss der Satzungen des Schutzwasserverbandes Unteres Drautal; Beratung und Beschluss

Nachdem sich keine weiteren Fragen ergeben stellt der Vorsitzende den Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, wer mit den vorliegenden Satzungen einverstanden ist, möge diesen zustimmen. Dieser Antrag wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen

17. Reit-Eldorado Kärnten; Beratung und Beschluss

a. Kündigung des Vertrages mit dem Reit-Eldorado Kärnten; Beratung und Beschluss

Nachdem sich keine weiteren Fragen ergeben stellt der Vorsitzende den Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, dass der Vertrag mit dem Reit-Eldorado Kärnten gekündigt werden soll. Dieser Antrag wird vom Gemeinderat **mehrheitlich** mit 14 zu einer Gegenstimme (**GRⁱⁿ Sonja Schoblocher**) beschlossen

b. Kündigung der Verträge mit den Grundeigentümern; Beratung und Beschluss

Nachdem sich keine weiteren Fragen ergeben stellt der Vorsitzende den Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, dass die Verträge im Zusammenhang mit dem Reit-Eldorado Kärnten mit den Grundeigentümern gekündigt werden sollen. Dieser Antrag wird vom Gemeinderat **mehrheitlich** mit 13 zu zwei Gegenstimmen (**GRⁱⁿ Sonja Schoblocher** und **GR Erwin Possegger**) beschlossen.

18. „ARGE Unteres Drautal; Beratung und Beschluss

a. Beschlussfassung über die Verlängerung des Kredites betreffend E-Carsharing; Beratung und Beschluss

Nachdem sich keine weiteren Fragen ergeben stellt der Vorsitzende den Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, dass die Verlängerung des Kredites betreffend E-Carsharing beschlossen werden soll. Dieser Antrag wird vom Gemeinderat **mehrheitlich** mit 12 zu drei Gegenstimmen (**GRⁱⁿ Eveline Schitzelhofer, GR Viktor Schitzelhofer jun., GR Viktor Schitzelhofer sen.**) beschlossen.

b. Einrichtung eines Girokontos für die KEM; Beratung und Beschluss

Hierzu ergeben sich keine weiteren Fragen und stellt der Vorsitzende den Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, dass die Einrichtung eines Girokontos für die KEM beschlossen werden soll. Dieser Antrag wird vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

19. Berichte des Vorsitzenden und der Ausschüsse

Nachdem die Berichte erschöpft sind verliest der Vorsitzende folgende Selbstständige Anträge:

Die Gemeinderäte
der Fraktion SPÖ Fresach

Fresach am 07.11.2018

An den
Bürgermeister
Ing. Gerhard ALTZIEBLER
und den Gemeinderat der Gemeinde Fresach
Dorfplatz 160
9712 Fresach

Selbstständiger Antrag gem. § 41 der K-AGO

Sehr geehrter Herr Bürgermeister
und Gemeinderatsmitglieder!

Die Gemeinderäte der Sozialdemokratischen Partei Fresach stellen den Antrag, dass im Zuge der Neuverlegung des Strom Zuleitungskabel für das Vereinshaus des Tennisclubs Fresach auch ein Standverteiler auf der Unterseite des Mehrzweckhauses Richtung Tennisplatz errichtet wird. Da es bei Veranstaltungen im Mehrzweckhaus immer wieder Probleme mit der Stromversorgung gibt halten wir diese Maßnahme für Sinnvoll! Das Vereinsgebäude des Tennisclubs wird zurzeit vom ehemaligen Vereinshaus des Fußballvereins, welches mit 01.01.2019 nicht mehr von der Gemeinde benützt werden kann, mit Strom versorgt und darum ist eine Neuerrichtung der Stromzuleitung unbedingt erforderlich!

In der Hoffnung auf eine rasche Umsetzung verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Viktor SCHITZELHOFER
Kurt HOHENBERGER
Alfred ANTOWITZER
Eveline SCHITZELHOFER
Viktor sen. SCHITZELHOFER

Der vorliegende selbstständige Antrag wird vom Vorsitzenden an den Ausschuss für Sport, Kultur und Familie zugewiesen.

Die Gemeinderäte der Freiheitlichen und Unabhängigen in Fresach
Mooswald 124
9712 Fresach

An den Gemeinderat der Gemeinde Fresach
z.H. Bürgermeister Ing. Gerhard Altziebler
Dorfplatz 160
9712 Fresach

07.11.2018

Selbständiger Antrag laut § 41 der K-AGO – GRATIS-Kindergarten

„Kärnten soll das kinderfreundlichste Land Europas werden“ war ein Wahlspruch im Landtagswahlkampf 2018. Die Gemeinde Fresach hat sich in der Vergangenheit aufgrund einiger Anträge der Freiheitlichen und Unabhängigen in Fresach, schon genau in diese Richtung entwickelt. Somit gibt es in Fresach mit dem Baby- und Kinderstartgeld bereits eine gute Unterstützung für Familien.

Es ist natürlich auch zu begrüßen, dass das Ansinnen des Landes da ist, ab nächsten Kindergartenjahr, in Kärnten eine Gratis-Kinderbetreuung einzuführen. Lediglich der Beitrag für das Essen soll von den Eltern bezahlt werden.

Die Gemeinde Fresach könnte in Kärnten zu den ersten Gemeinden gehören, die eine Gratis Kinderbetreuung für Kindergartenkinder und eine Ermäßigung für die Nachmittagsbetreuung anbietet. Derzeit erhalten die Eltern seitens des Landes eine Unterstützung von € 43 für die Halbtagsbetreuung und eine Unterstützung von € 63 für die Ganztagsbetreuung.

In Fresach wird daher den Eltern der Halbtagskinder ein Betreuungsbeitrag von € 7 und für Ganztagskinder ein Betreuungsbeitrag von € 12 vorgeschrieben.

Die Gemeinderäte der Freiheitlichen und Unabhängigen in Fresach beantragen daher, für das Kindergartenjahr 2018/2019 ab 01.01.2019 diese von den Eltern noch zu bezahlenden Beiträge für Kindergartenkinder durch die Gemeinde zu übernehmen und ebenfalls die Nachmittagsbetreuung um € 10/ Monat zu unterstützen.

Voraussetzung ist, dass die Kinder ihren Wohnsitz in der Gemeinde Fresach haben.

Die finanziellen Aufwendungen sollen vom Amt ermittelt und im Budgetvoranschlag 2019 aufgenommen werden.

Wir bitten, diesen Antrag im Sinne einer Familienunterstützung die Zustimmung zu erteilen.

Mit freundlichen Grüßen

*Geschiebler
Ortner
Passog
Schöberl*

*Bauer
Ertl
Martina Ertl*

Der vorliegende selbstständige Antrag wird vom Vorsitzenden an den Gemeindevorstand zugewiesen.

Nach dem Verlesen der Selbstständigen Anträge wird nachstehender Dringlichkeitsantrag verlesen:

Die Gemeinderäte der Freiheitlichen und Unabhängigen in Fresach
Mooswald 124
9712 Fresach

An den Gemeinderat der Gemeinde Fresach
z.H. Bürgermeister Ing. Gerhard Altziebler
Dorfplatz 160
9712 Fresach

07.11.2018

**Dringlichkeitsantrag laut § 42 der K-AGO – Resolution an die
Kärntner Landesregierung z.H. Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser
„Übernahme der Unwetterschäden durch das Land“**

Die Unwetterereignisse haben in jüngster Vergangenheit stark zugenommen. Keine einzige Gemeinde in Kärnten ist davon ausgenommen und man weiß nie, wann der Gemeinde für die Behebung der Unwetterschäden, unvorhersehbare und oft große Kosten erwachsen.

Alleine die Behebung der Schäden verursacht für die Gemeinden von der Erhebung der Schäden, bis hin zur Beseitigung einen enormen Aufwand an zusätzlichen Arbeitsstunden in der Verwaltung. Dadurch entstehen oft Überstunden, die abgegolten werden müssen.

Viele, speziell finanzschwächere Gemeinden, haben ohnedies zu kämpfen, dass sie mit ihrem Budget auskommen. Ein großer Brocken sind die Pflichtausgaben für Soziales und die Abgangsdeckung für die Krankenanstalten, sodass der Spielraum für andere oft nötige Investitionen ohnedies nur mehr gering ist.

Jeder Euro, der für die Behebung von Unwetterschäden eingesetzt werden muss, kann für andere Vorhaben nicht mehr eingesetzt werden.

Es wäre daher aus unserer Sicht fair, jene Kosten, die die Gemeinden tragen müssen durch das Land abzufedern. Es gibt nämlich Gemeinden die haben jahrelang keine Unwetterschäden, andere wiederum sind jedes Jahr betroffen.

Wir stellen daher an die Kärntner Landesregierung z.H. Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser folgende Resolution: Die Kärntner Landesregierung wird aufgefordert, ein neues Finanzierungsmodell zur Behebung von Unwetterschäden für Gemeinden auszuarbeiten, wodurch auch jene Kosten für Gemeinden, die nicht durch den Katastrophenfond des Bundes abgedeckt werden (50% der Gesamtkosten) zur Gänze vom Land Kärnten übernommen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Altziebler
Bauer
Possegger
Seber

Martina Ertl
Bauer
J. An

Nach Verlesen wird in der Folge über die Dringlichkeit abgestimmt. Dem Dringlichkeitsantrag wird mit 12 zu drei Gegenstimmen die Dringlichkeit zuerkannt.

Danach teilt Herr GR Erwin Possegger mit, dass die letzten Wochen gezeigt haben wie notwendig das ist.

Nachdem sich keine weiteren Fragen ergeben stellt der Vorsitzende den Antrag an den Gemeinderat, dieser möge die Resolution an die Kärntner Landesregierung zH Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser „Übernahme der Unwetterschäden durch das Land“ beschließen. Dieser Antrag wird **mehrheitlich** mit 14 zu 1 Gegenstimme (GR Viktor Schitzelhofer sen.) beschlossen.

20. Personalangelegenheiten

Dieser Tagesordnungspunkt ist der nichtöffentliche Teil der Sitzung und wird daher separat in einer eigenen Niederschrift protokolliert.

F.d.R.d.A.:

Die Schriftführerin:



ALⁱⁿ Katharina Weber, BA MA